

## Beschreibung der Downloads

Folgende Unterrichtsmaterialien stehen mittels Zugangscode (in der Publikation) in elektronischer Form zur Verfügung:

Hausaufgabentagebuch
16 Reflexionsbilder im Kleinformat
Lernlandschaft ohne Figuren
Scheibengesichter
Erweiterte Fotoreihe «Was ich schon kann»
Anleitung Herstellung Handspielfigur
<b>Bildkarten für den Begriffsaufbau (Gegensatzpaare)</b>
Beobachtungsraster zu den Reflexionsbildern

### Bildkarten für den Begriffsaufbau (Gegensatzpaare)

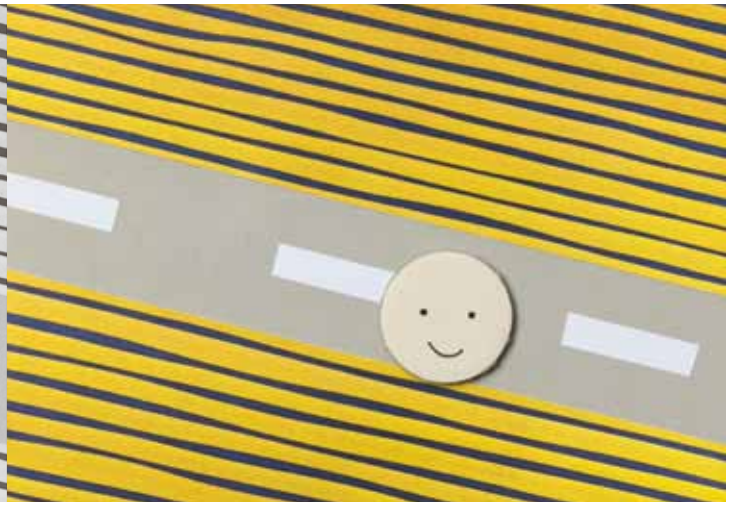
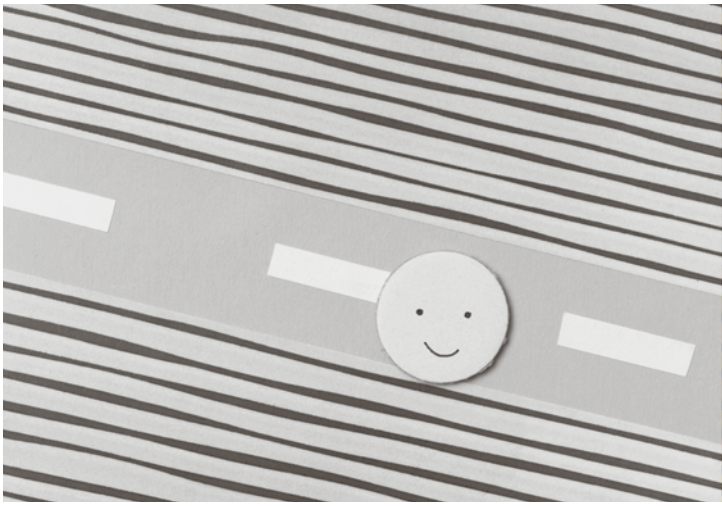
#### Bildkarte Gegensatzpaare

Die Gegensatzpaar- Karten setzen sich aus einer farbigen und einer grau-weißen Abbildung mit den entsprechenden Formulierungen zusammen. Durch Halbieren der Seiten und anschließendes Falten und Zusammenkleben der A5 Formate, entstehen beidseitig bedruckte Karten im Format A6. Durch Laminieren werden die Karten besser geschützt.



Ich kann das nicht.  
Das ist schwierig.  
Ich mache das nicht gern.

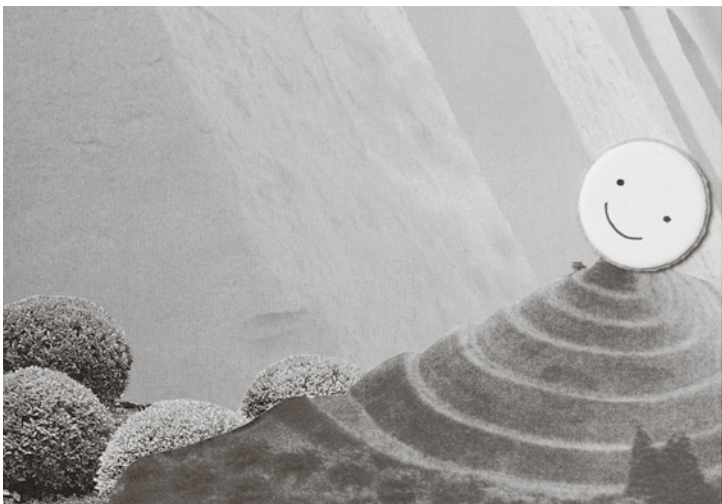
Ich kann das gut.  
Es geht ganz leicht.  
Ich mache das gern.



Ich kann das nicht.  
Das ist schwierig.  
Ich mache das nicht gern.

Ich kann das gut.  
Es geht ganz leicht.  
Ich mache das gern.

© 2012 Schulverlag plus AG | 1. Auflage 2012

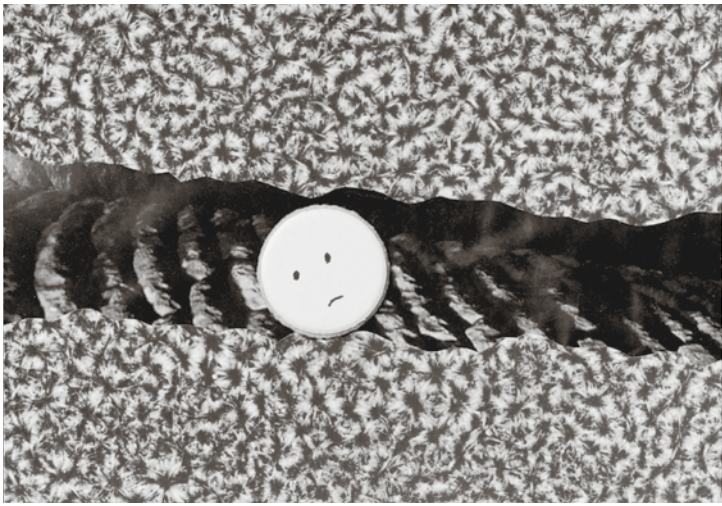


Ich muss weitermachen.  
Ich bin noch lange nicht fertig.  
Ich bin unzufrieden mit meiner Arbeit.

Ich habe es geschafft!  
Nun ist die Arbeit fertig.  
Ich bin stolz!

© 2012 Schulverlag plus AG | 1. Auflage 2012

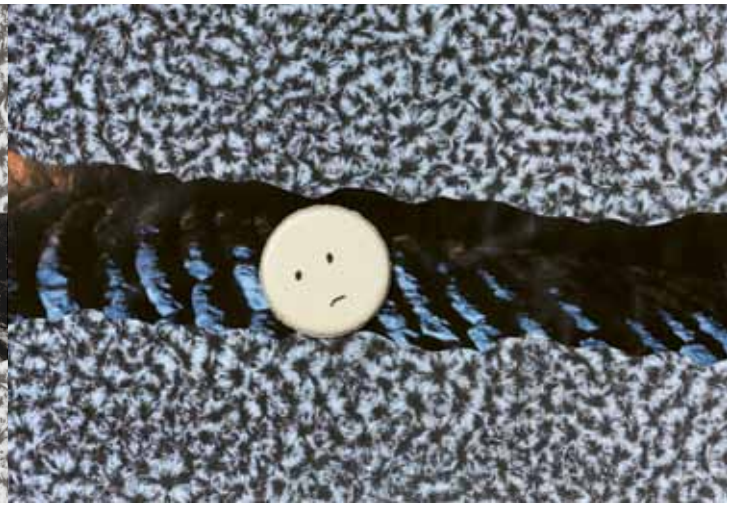




Ich arbeite gerne an dieser Aufgabe.

Es geht ganz einfach.

Ich kann das und bin bald fertig.

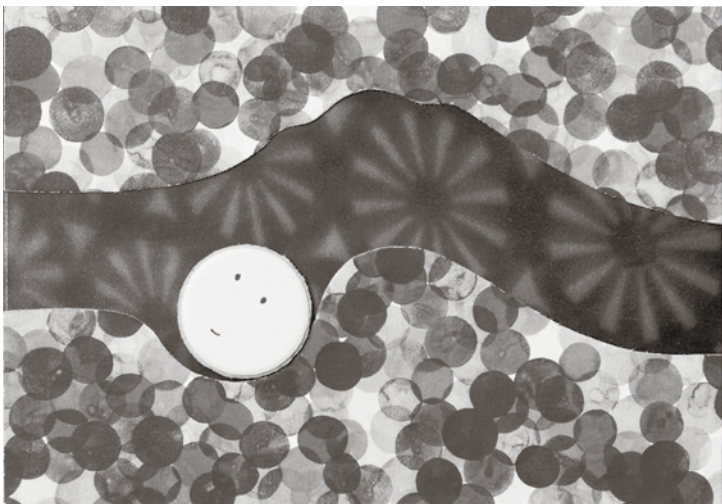


Ich habe keine Freude an dieser Aufgabe.

Ich glaube, ich kann das nicht lernen.

Wann bin ich endlich fertig?

© 2012 Schulverlag plus AG | 1. Auflage 2012



Ich kann mich gut konzentrieren.

Ich lasse mich nicht stören.

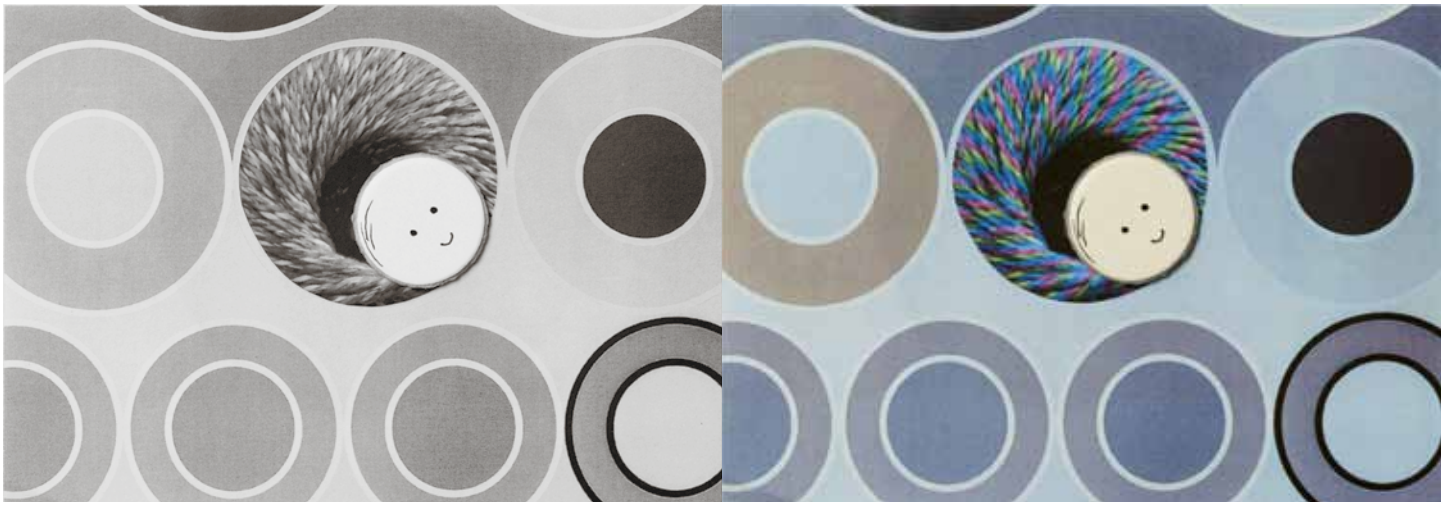


Ich kann mich nicht konzentrieren.

Ich werde gestört.

© 2012 Schulverlag plus AG | 1. Auflage 2012

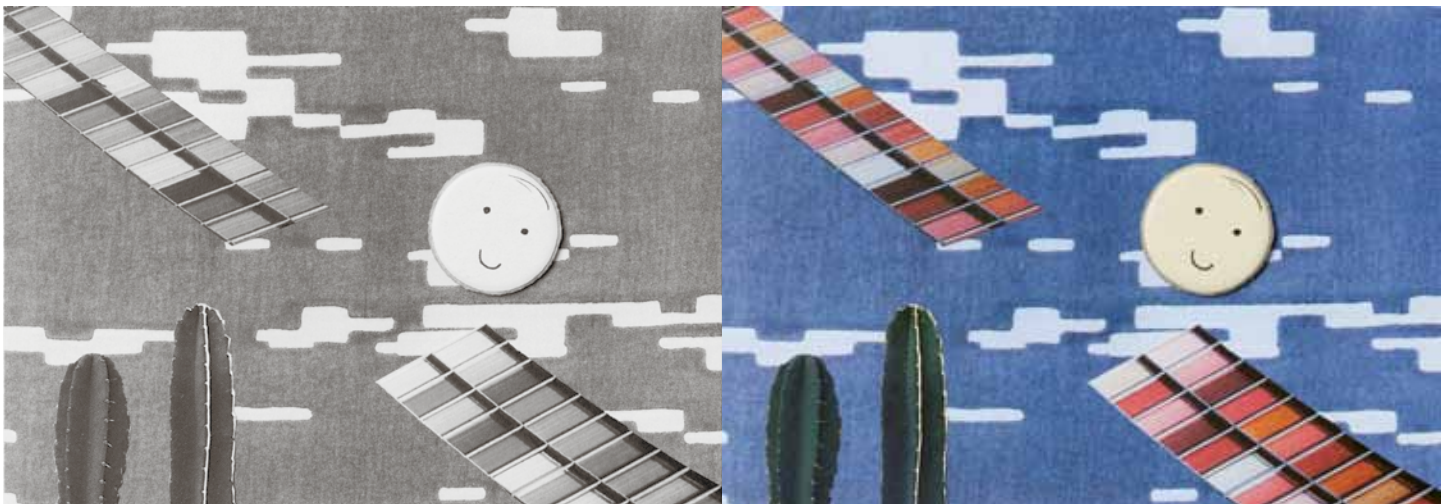




Ich möchte es sofort können.  
Warum kann ich das nicht  
einfach?  
Ich finde es langweilig.

Ich übe.  
Ich wiederhole.  
Es geht immer besser.  
Jetzt macht es Spass,  
weil ich es kann!

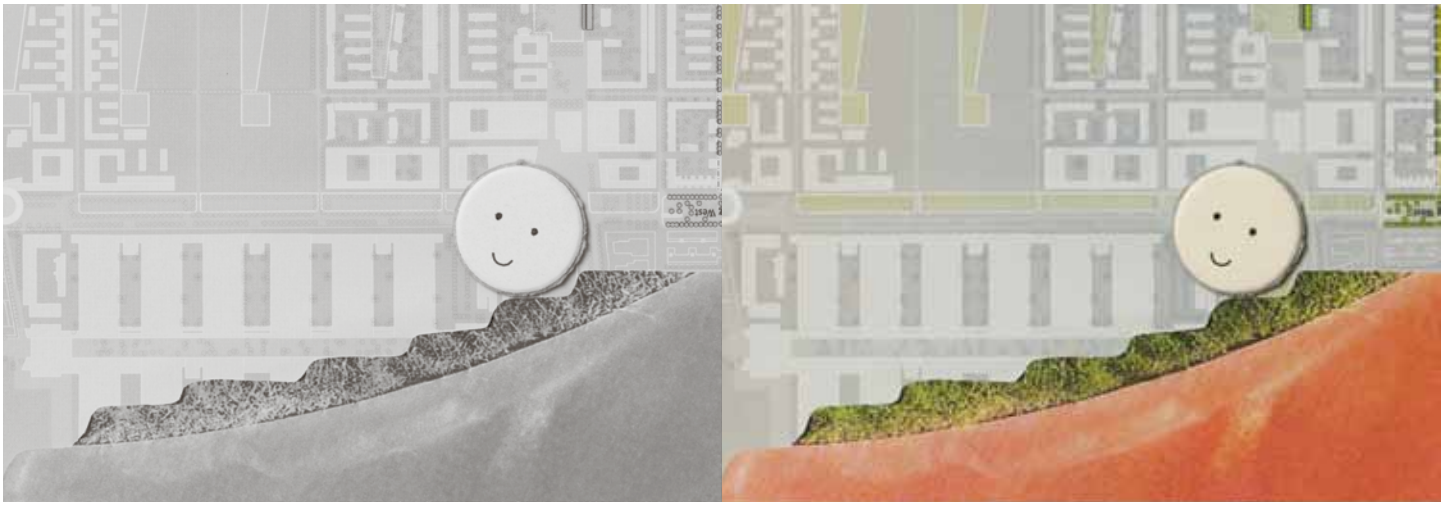
© 2012 Schulverlag plus AG | 1. Auflage 2012



Vielleicht kann ich das nicht.  
Vielleicht geht etwas schief.  
Vielleicht lachen mich die  
anderen aus!

Ein Kunststück! Ich traue mir das  
zu. Schau her!

© 2012 Schulverlag plus AG | 1. Auflage 2012



Ich bin ungeduldig.

Ich will schnell ans Ziel!

Ich nehme die Abkürzung.

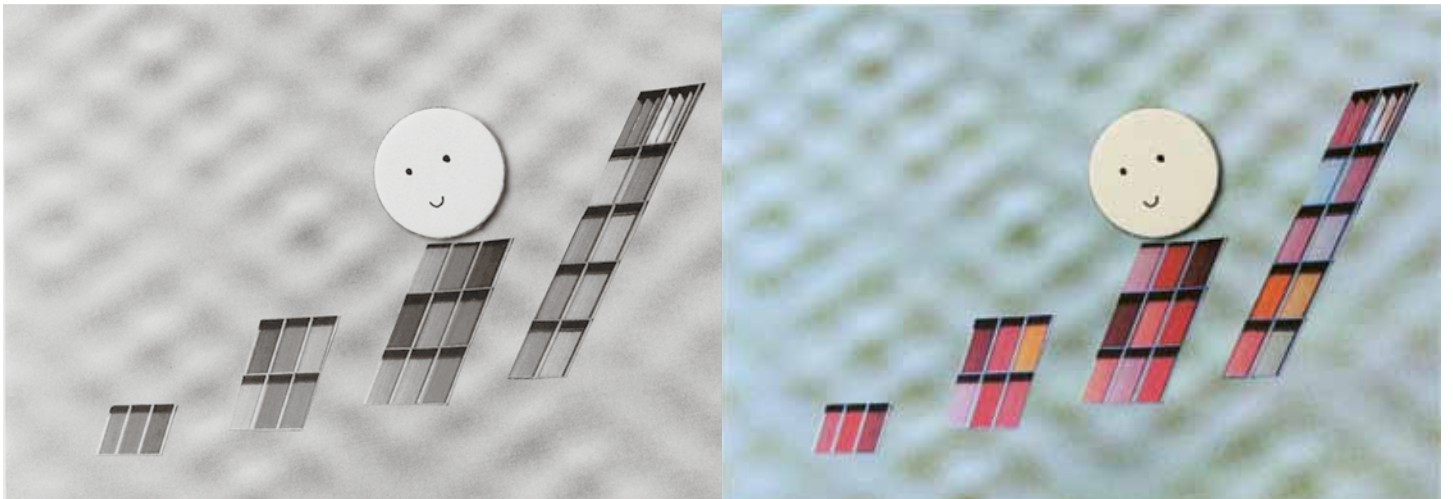
Ich will die Erste sein.

Ich habe Geduld.

Ich arbeite Schritt für Schritt.

Eines nach dem anderen.

© 2012 Schulverlag plus AG | 1. Auflage 2012



Ich fange irgendwie an.

Ich mache zuerst die spannendste Aufgabe.

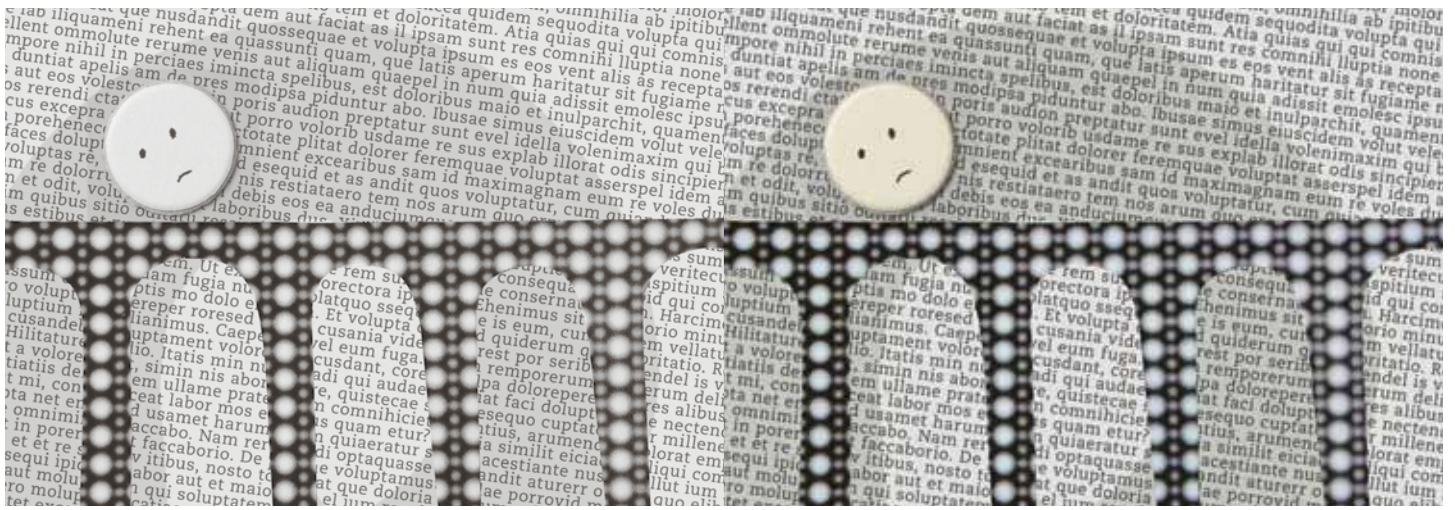
Da sind einfachere und schwierigere Aufgaben.

Wenn ich die einfache Aufgabe schaffe, kann ich auch dann die schwierigere versuchen.

Ich mute mir immer mehr zu.

© 2012 Schulverlag plus AG | 1. Auflage 2012





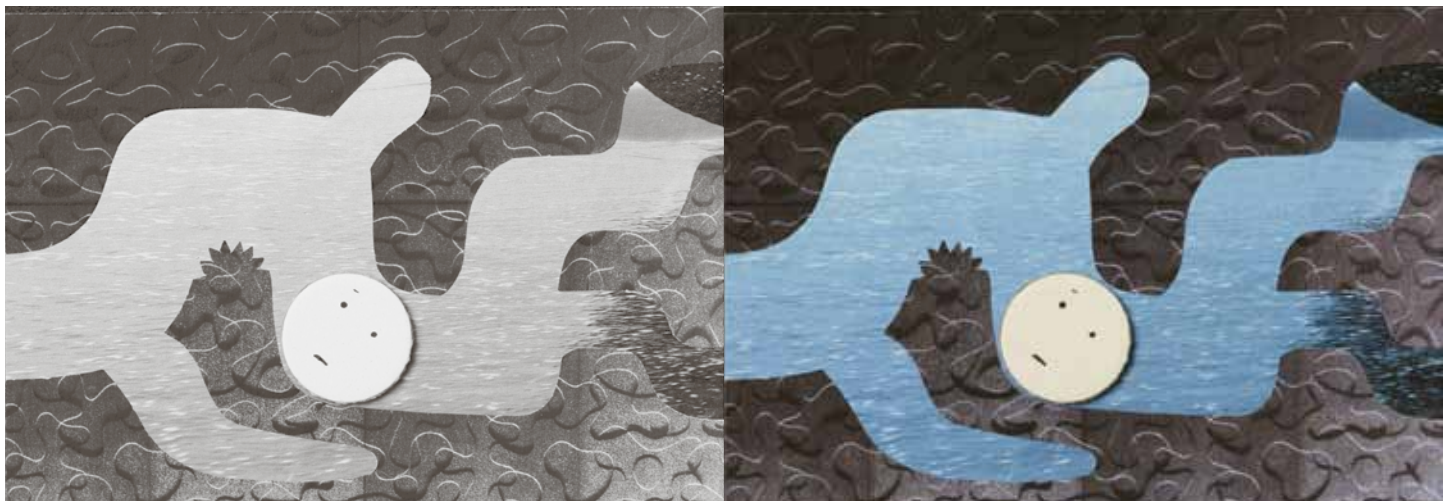
Ein Kunststück!

Ich traue mir das zu. Schau her!

Vielleicht kann ich das nicht.

Vielleicht mache ich etwas falsch.

Vielleicht lachen mich die anderen aus.



Ich verstehe die Aufgabe.

Ich weiss, wie ich die Aufgabe anpacken muss.

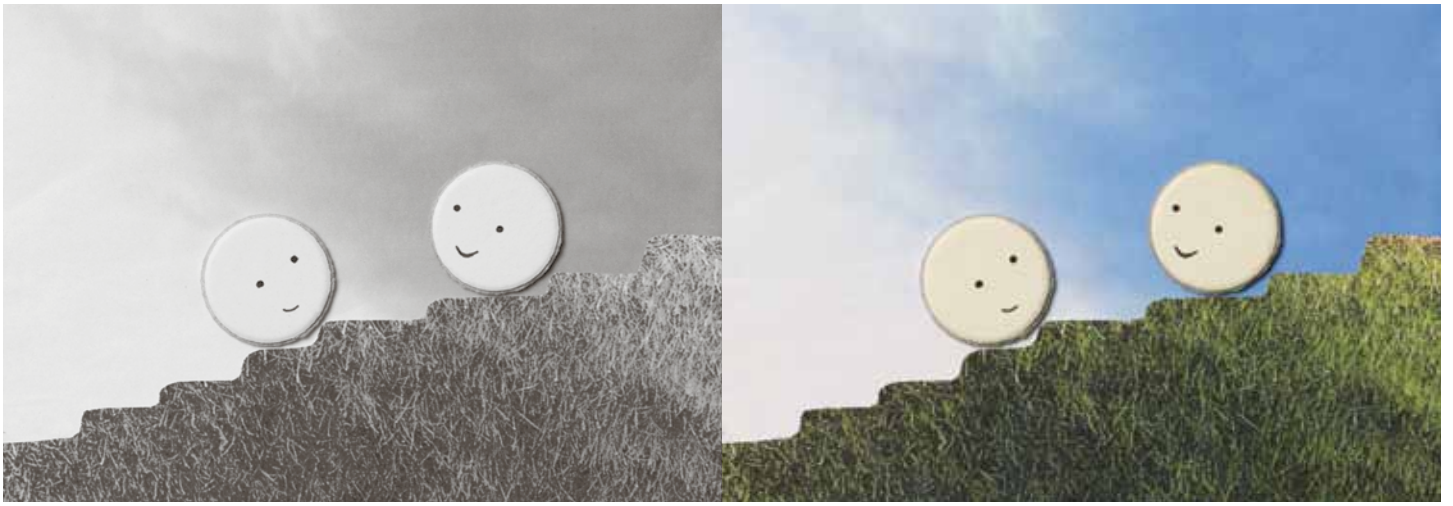
Ich weiss, wen ich fragen könnte.

Was muss ich tun?

Wie muss ich es tun?

Ich komme nicht weiter!

Wer kann mir helfen?



Ich arbeite alleine.

Ich möchte keine Hilfe.

Es stört mich, wenn du mir  
reinredest.

Alleine kann ich die Aufgabe  
schneller erledigen.

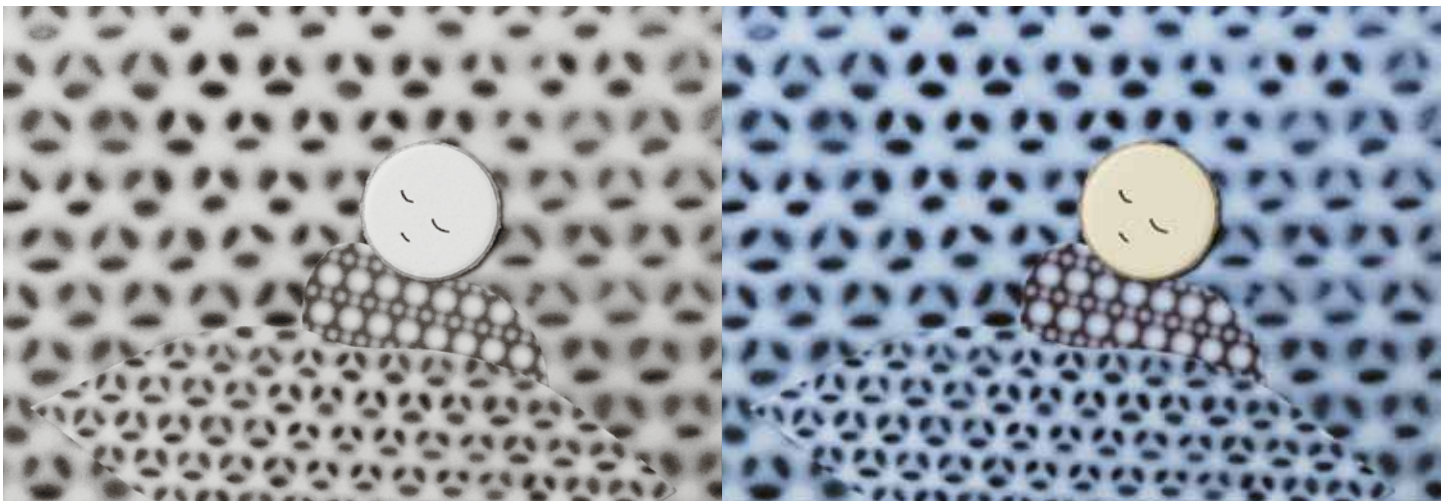
Wir arbeiten zusammen.

Du erklärst mir etwas. Ich zeig dir  
etwas. Wir lernen gemeinsam.

So macht es mehr Spass!

Zusammen kommen wir gut  
vorwärts.

© 2012 Schulverlag plus AG | 1. Auflage 2012



Ich bin wach und munter.

Ich finde die Aufgabe spannend.

Ich kann noch lange dran  
bleiben.

Ich bin müde.

Ich möchte aufhören.

Ich träume lieber.

© 2012 Schulverlag plus AG | 1. Auflage 2012